



45 Kinder erleben jetzt eine Reise ins afrikanische Kamerun. Im katholischen Gemeindezentrum Fliederweg in Burbach trafen sie sich, um viel über das Land im Rahmen des Weltgebetstages zu lernen.

# Mal eben nach Kamerun fliegen...

## Kinder erlebten am Weltgebetstag einen Ausflug in das afrikanischer Land

Burbach. „Bitte anschnallen. Wir starten in wenigen Minuten vom Flughafen Burbach in Richtung Kamerun. Wir fliegen in einer Höhe von 10 000 Fuß und werden in sechs Stunden und zehn Minuten in Duala in Kamerun landen.“ Die 45 Kinder an Bord des etwas klapprigen Flugzeugs hören genau die Anweisungen von Flugkapitän Marc Philipp Theis und alle sind gespannt auf das unbekannte Land in Afrika, in das sie im katholischen Gemeindezentrum Fliederweg in Burbach reisen werden.

Der Ökumenische Weltgebetstag der Kinder führte nach „Afrika im Kleinen“, wie Kamerun auch genannt wird. Alle Landschaften, die in Afrika vorkommen, gibt es auch in Kamerun. Dreht man die Karte von

Kamerun auf den Kopf, weist sie die Konturen von Gesamtafrika auf.

In Kamerun angekommen begegneten den Kindern „Karen in Aktion“ alias Sybille Wahl. Sie erklärt gemeinsam mit Frau Professor Allesweiss, Susanne Thomas, das Land anhand der Fahne Kameruns. Rot steht für Bürgerkriege und Kolonien, Grün für die Regenwälder, die Pflanzen und Tiere, und gelb für den Reichtum des Landes, für Getreide, Mais und Ananas. Der gelbe Stern auf der mittleren roten Fläche erinnert an die Vereinigung der britischen und französischen Kolonien zum heutigen Staat.

Ein Gespräch mit Marie (Jutta Ginsberg), einer Frau aus Kamerun, und Bilder zeigen,

wie es in Kamerun aussieht und wie die Menschen dort leben. Die Familien haben in der Regel einen Raum zum Kochen und Essen. Bis zu zehn Personen schlafen auf Matten im Schlafzimmer.

Die Marktfrau Marie verkauft Erdnüsse in Flaschen, damit sie ihre Familie ernähren kann, um für ihre Kinder das Schulgeld zu bezahlen und ihnen Schuluniformen zu kaufen. Dass sie das kann, verdankt sie einem Kleinkredit, den sie von der christlichen Gemeinde erhalten hat. Davon konnte sie sich einen Sonnenschirm und einen Marktstand kaufen. Jesus hat immer darauf geachtet, dass es den Menschen gut geht. In Kamerun, das erfahren die Kinder in Burbach, sorgt einer für den andern. „Mungo de“ –

„danke Gott“ – stimmen die Kinder ein Lied aus Kamerun ein. Kalebassen, Rasseln aus getrockneten Kürbissen hergestellt, werden verteilt und die Kinder tanzen und singen im Gemeindezentrum. Anschließend ist Kreativität angesagt. Es wird gebatikt, aus Tontöpfen entstehen Trommeln, Geckos werden aus Papier gebastelt, Zöpfe geflochten und Obstsalat hergerichtet. Was ein Pustesegen ist, erfahren die Afrikareisenden von Pfarrerin Daniela Walter.

Der erste Kinderweltgebetstag in Burbach, den die katholische und evangelische Kirche sowie die Sonntagsschulen der Gemeinschaften veranstalteten, ist laut Pressebericht wie im Flug vergangen.



# Nachwuchs kämpfte um Titel

Freudenberg. Bereits Tradition für die Judosportler des JHC Freudenberg ist die Ausrichtung der Stadtmeisterschaften. Nun war es wieder so weit und nach spannenden Kämpfen durch al-

le Alters- und Gewichtsklassen standen die Stadtmeister 2010 fest. Bei den Jungen siegten: Florian Schierz, Paul Schreiber, Jakob Heuser, Benjamin Schneider, Jonas Mohl, Philipp

Schreiber, Finn Henner Wirth, Lorenz Meyer, Anton Beckmann, Tim Niklas Jung, Felix Velten, Kay Schneider, Matthias Velten, Alexander Zimmermann, Jonas Schreiber und Fa-

bio Ostermann. Bei den Mädchen gewannen: Hannah Leopold, Emma Beckmann, Hannah Rustige, Lena Sofie Schierz, Chantal Breitenbach und Tabea Klapper.

# „Es kommt etwas zurück“

## Atempause Freudenberg ist zunehmend im Einsatz

Freudenberg. Nach erst unlängst gemeldeter Einsatzbereitschaft wird das Hilfeangebot des Vereins Atempause Freudenberg von pflegenden Angehörigen demenzkranker Menschen zunehmend nachgefragt. In einer ersten Bilanz anlässlich einer Mitgliederversammlung wurde dies nachdrücklich bestätigt. Mit bisher schon 177 Einsätzen und 350 Stunden geleisteter Arbeit für die Angehörigen, wird das Ausmaß deutlich – und jeden Monat werden es laut Pressemitteilung mehr.

Schon acht Helferinnen, weitere drei haben soeben die Qualifizierung erfolgreich abgeschlossen, betreuen Mitmenschen, die an Demenz erkrankt sind. Die Helferinnen stellen in ihren Erfahrungsberichten

einmal mehr heraus, dass die Betreuung keinesfalls nur eine einseitige Angelegenheit ist. Vielmehr bereite das Zusammensein Freude und sei eine wertvolle Bestätigung: „Es kommt etwas zurück“.

„Wir sind auf einem guten Weg, und haben noch so einiges vor“, umschrieb der Vorsitzende, Knut Bogda seinen Ausblick auf das Jahr 2010. So soll der Kontakt zu anderen Vereinen und Organisationen gesucht und zum Nutzen aller, Möglichkeiten der Zusammenarbeit ausgelotet werden. Atempause Freudenberg möchte sich an den vielfältigen Aktivitäten der Freudenberger Vereine beteiligen und einen eigenen Beitrag leisten. Als nur ein Beispiel sei hier der Freudenberger Se-

niorentag am 12. Juni genannt. Atempause Freudenberg wird mit Vorträgen, einer Ausstellung und einem Info-Stand dabei sein. Karin Grosse, Christiane Hoffmann und Heike Klein sind die Fachfrauen im Verein, die ihr Wissen auch in den „gemeindenahen Verbund Atempause“ einbringen, dem die Freudenberger als Kooperationspartner angehören.

Schließlich standen auch Wahlen an. Die stellvertretende Vorsitzende Karin Grosse und Oliver Stellweg als Schriftführer wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Die neu eingerichtete Homepage gibt weitere Informationen und spiegelt das Vereinsleben unter [www.atempause-freudenberg.de](http://www.atempause-freudenberg.de) wieder.



Ein buntes Frühlingsfest feierten jetzt 130 behinderte und nichtbehinderte Menschen aus dem ganzen Siegerland auf Einladung des CVJM-Beirats für die Integration von Behinderten in Burbach.

# Buntes Frühlingsfest gefeiert

## CVJM Kreisverband vereinte Behinderte und Nichtbehinderte

Burbach. Im gut gefüllten Bürgerhaus Burbach feierten jetzt auf Einladung des Beirats für die Integration von Behinderten im CVJM-Kreisverbandes Siegerland etwa 130 behinderte und nichtbehinderte Menschen aus dem ganzen Siegerland gemeinsam ein buntes und abwechslungsreiches Frühlingsfest. Nach der Begrüßung durch den Vorsitzenden des CVJM Burbach, Frank Schmidt, sprach Bürgermeister Christoph Ewers ein Grußwort.

In seiner Rede freute er sich darüber, dass gerade in Burbach behinderte Menschen im alltäglichen Leben im Dorf ganz selbstverständlich dazugehören. Dies hänge nicht zuletzt mit dem Kinderzuhaus Burbach, einer Einrichtung für Kinder und Jugendliche mit schweren

Mehrfachbehinderungen, zusammen. Auch von dort waren einige Besucher zum Frühlingsfest gekommen. Der Bürgermeister begrüßte das Engagement des CVJM für die Integration von behinderten Menschen.

Genauso bunt wie die frühlinghafte, farbenfrohe Tischdekoration wurde es dann auch im Anschluss. So kam bei einem Akkordeonvortrag des jungen Florian Podelhl, begleitet von seiner Akkordeonlehrerin, gute Stimmung im Saal auf, bevor Volker Gürke in seiner An-dacht mit Hilfe eines Kuscheltieres deutlich machte, dass Gott jeden Menschen liebt und für ihn da sein möchte. Für viel Bewegung und noch mehr Farbe im Saal sorgte ein „Tanz im Sitzen“, bei dem zu der Melodie

„Tulpen aus Amsterdam“ gelbe und rote Papierblumen von allen Anwesenden im Takt bewegt wurden. Eine Führerscheinprüfung der besonderen Art stellte die Jungenjungschar Burbach in einem Sketch dar. Unter Leitung des Quizmasters Frank Schmidt wurden einige Kandidaten bei „Aktivität“ sehr aktiv. Für die musikalische Umrahmung des Nachmittags sorgten außerdem gemeinsame Lieder, begleitet von Friedhelm Schneider am Flügel, und harmonische Blechklänge des Posaunenchores Burbach.

Am Ende eines fröhlichen und gelungenen Nachmittags verabschiedete Klaus Schneider, der Vorsitzende des Beirats für die Integration von Behinderten im CVJM-Kreisverbandes Siegerland, die Gäste.

**NORMA**

**Edelstahl-Öllampe**  
• Aus rostfreiem Edelstahl • Hochglanzpolierte Oberfläche  
• Mit Sicherheitsbrenner und Schutzkappen; je Ausführung

**2er Set** Kugel-Ø 15 cm **7,99\***  
Kugel-Ø 20 cm **12,99\***  
Kugel-Ø 25 cm **14,99\***

**9,99\*** **Rostschutz-Nanobeschichtung** ★★★★★

**Gartenfigur aus Metall**  
• Aus pulverbeschichtetem Eisen • Mit Nano-Oberflächenbehandlung  
• Leicht zu montieren durch Schraub-/Stecksystem; je Ausführung

**2er Set** **Balinesische Tempelfahne**  
• Mit stabilem Fiberglasstab je Ausführung **6,99\***

**2er Set** **Deko-Edelstahlkugeln** für den Innen- und Außenbereich oder im Teich  
• Edelstahl rostfrei • Auch als Schwimmkugel verwendbar  
• 2er-Set Ø je ca. 15 cm oder 4er-Set Ø je ca. 10 cm; je Ausführung **7,99\***

**GARTEN DEKO**  
**Zink-Pflanztopf eckig**  
• Modern und attraktiv  
• Wasserdicht durch silikonisierte Kanten im Innenbereich  
• ca. 37x37 cm, Höhe 32 cm **6,99\***

**Witterungsbeständig**

Diese Angebote finden Sie in unseren Filialen: **Kirchen a. d. Sieg**, Austrabe 11, 7-20 Uhr • **Weitefeld**, Bahnhofstr. 12, 7-20 Uhr • **Burbach-Niederdresleldorf**, Bahnhofplatz 2, 7-20 Uhr • **Burbach**, Marktplatz 2, 7-20 Uhr • **Daaden**, Sanyische Str. 14, 7-20 Uhr • **Neunkirchen**, Inder Au 18, 7-20 Uhr • **Gebhardshain**, Wissener Straße 11, 7-20 Uhr • **Netphen**, Neumarkt 31-33, 7-20 Uhr • **Wissen**, Richtweg/Gerichtsstr. 7-20 Uhr

\*Aktionsartikel stehen nur in begrenzter Anzahl und zeitlich befristet ohne Mitnahme-Garantie zur Verfügung. Sofern Artikel nicht mehr vorhanden sind, kurzfristige Lieferbarkeit über [www.norma-online.de](http://www.norma-online.de). Alle Artikel ohne Deko. (Schuhe und Textilien teilweise nicht in allen Größen erhältlich). Alle Preise in Euro.

ab **Mittwoch 14. April**

**BAUFIX® Wetterschutz-Holzgel 5Ltr.**  
für außen und innen  
5 Liter reichen für ca. 50 m<sup>2</sup> (bei einmaligem ANSTRICH) (10 l = 25,98) je Dose

**LGAtested** (66 21 129) Gebrauchstauglichkeit

**Made in Germany**

**BAUFIX® Dauerschutz-Universalfarbe 2,5Ltr.**  
für außen und innen  
2,5 l reichen für ca. 25 m<sup>2</sup> (bei einmaligem Anstrich) (1 l = 4,-) je Dose

**9,99\*** **Sie sparen 9,96**

**BAUFIX® Teak-Pflegeöl**  
für außen und innen  
Eiche hell, Nussbaum, Farblos, Kiefer, Teak, Palisander, Lärche und Mahagoni, 1 l reicht für ca. 10 m<sup>2</sup> je Dose

**4,99\*** **Sie sparen 7,96**

**Nussbaum**  
**Stiftung Warentest test**  
GUT (2,2)  
Getestet wurde Farbton nussbaum  
Im Test: 22 Holzlasuren für außen  
Qualitätsurteil: 4 gut  
Ausgabe 9/2006

**Hoher UV- und Holz-Wetterschutz**  
**12,99\*** **Sie sparen 36,96**

**Unverbindliche Preisempfehlung des Herstellers 49,95**

Bei Druckfehlern keine Haftung 15/10